



# TIRSCHENREUTHER RATHAUSNACHRICHTEN

Informationsblatt  
der Stadt  
Tirschenreuth

Ausgabe 10  
Mai 2012

## Schirmherr Horst Seehofer will Kommen möglich machen!

**Bayer. Ministerpräsident soll 2013 die Gartenschau „Natur in Tirschenreuth“ eröffnen**

Kein Unbekannter ist Bürgermeister Franz Stahl für den Bayer. Ministerpräsidenten Horst Seehofer. Nun trafen sie sich wieder bei der Eröffnung der Bamberger Landesgartenschau. Dabei nutzte Stahl die Gelegenheit, um seine Einladung an Horst Seehofer zur Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“ auch mündlich zu wiederholen.

Traditionell ist der Ministerpräsident Schirmherr bei den Gartenschauen in Bayern und übernimmt dieses Amt auch im nächsten Jahr in der Kreisstadt.

Allerdings gab es zunächst mal eine Absage für ein persönliches Erscheinen. „Meine Staatskanzlei bemüht sich bereits um einen Vertreter“, schrieb Seehofer im März an Franz Stahl. Beim kürzlichen Treffen in Bamberg stellte der Ministerpräsident aber klar, dass ein Schirmherr eigentlich persönlich anwesend sein sollte – sehr zur Freude des Tirschenreuther Stadtoberhaupts. Nun wurde die Einladung nochmals schriftlich wiederholt und man wartet gespannt auf eine endgültige Zusage aus der Landeshauptstadt.



Bürgermeister Franz Stahl (li.) nutzte bei der Eröffnung der Bamberger Landesgartenschau die Gelegenheit, den Bayer. Ministerpräsidenten Horst Seehofer (2. v. r.) nochmals zur Eröffnung der „Natur in Tirschenreuth 2013“ einzuladen. Rechts im Bild Staatssekretärin Melanie Hummel.

## Dauerkarten für Gartenschau ab Dienstag erhältlich!

Ab kommenden Dienstag (29.5.), also genau 365 Tage vor Eröffnung der Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“, sind Dauerkarten in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Oberpfalz Nord, der Sparkasse Hochfranken, der Raiffeisenbank im Stiftland, der Volksbank Nordoberpfalz und der Tirschenreuther Tourist-Info erhältlich.

Die Dauerkarte zum Vorverkaufspreis von 50 € ist ein Muss für Alle, die 87 Tage lang ein farbenfrohes Blütenmeer genießen, eine Vielzahl von Veranstaltungen für Groß und Klein erleben oder ihren Feierabend entspannt in einem stimmungsvollen Ambiente verbringen möchten. Die Dauerkarte bietet ihrem

Besitzer 87 Tage Erholung, Inspiration und Abenteuer!

Stadt und Gartenschau-Gesellschaft laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, den Start des Kartenvorverkaufs gemeinsam auf dem Marktplatz zu feiern.

Um 11.00 Uhr wird Bürgermeister Franz Stahl die Aktion auf dem oberen Marktplatz offiziell eröffnen. Dazu gibt es musikalische Unterhaltung mit Manfred Raschke und Auftritte der Kindergärten.

Wer seine Dauerkarte an diesem Tag in der Zeit von 11.00 Uhr – 14.00 Uhr auf dem Marktplatz erwirbt, erhält von der Tirschenreuther AOK ein Überraschungsgeschenk.

## Enge Zusammenarbeit über Grenzen hinaus!



Eine enge Zusammenarbeit mit der Stadt Eger wird dafür sorgen, dass die Gartenschau „Natur in Tirschenreuth 2013“ auch im Nachbarland bekannt wird. Zudem gibt es während der Gartenschau auch in Eger zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen zum Thema. Im Rathaus Eger wurde ein entsprechender Kooperationsvertrag unterzeichnet (stehend v. l. 2. Bürgermeister Michal Pospíšil, Bürgermeister Franz Stahl, sitzend v. l. Gartenschau-Geschäftsführer Franz Häring und Bürgermeister Karel Vanousek).

## Schon jetzt Bau- stellenführungen buchen!

Noch bis zum 18. August 2012 können Baustellenführungen gebucht werden. Ausgangspunkt ist jeweils beim Rathaus. Die Führungen dauern ca. 1,5 Stunden. Für das Baustellenfest am 9. September sind keine Anmeldungen notwendig. An diesem Tag werden ganztägig Führungen angeboten.

Hier die Termine:

Dienstag, 12.6.2012, 18.30 Uhr

Sonntag, 24.6.2012, 13.00 Uhr,  
14.00 Uhr und 15.00 Uhr

Dienstag, 10.7.2012, 18.30 Uhr

Samstag, 14.7.2012, 16.00 Uhr

Dienstag, 14.8.2012, 18.30 Uhr und

Samstag, 18.8.2012, 16.00 Uhr.

Kontakt: 09631/600050 (Geschäftsstelle der „Natur in Tirschenreuth GmbH“).

## Endabrechnung der Wasserversorgungsanlage

Am 01.06.2012 werden die Endbescheide für die Verbesserung der Wasserversorgungsanlage der Stadt Tirschenreuth versandt.

Bereits im Jahre 2005 hatte die Stadt hierfür Vorausleistungen erhoben.

Im Rahmen dieser Endabrechnung wird auch die zuviel erhobene Mehrwertsteuer (16 % statt gerichtlich entschiedener 7 %) berücksichtigt. In vielen Fällen wird es deshalb auch zu Beitragsrückerstattungen kommen.

Für Rückfragen stehen Ihnen sowohl die Stadtwerke (Tel 09631/701924) als auch der zuständige Sachbearbeiter Herr Meierl (Tel 09631/60922) gerne zur Verfügung.

## Kabinett informiert sich über Gartenschau



Auch im Bayer. Kabinett ist die Tirschenreuther Gartenschau im kommenden Jahr ein Thema. Zu Informationsbesuchen weilten Thomas Kreuzer, Staatsminister in der Staatskanzlei und Europaministerin Emilia Müller in der Kreisstadt, begleitet von MdL Tobias Reiß. Bürgermeister Franz Stahl informierte seine Gäste ausführlich über die „Natur in Tirschenreuth 2013“.



## Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse



Auch so manchen Ortstermin nehmen die Damen und Herren des Stadtrats wahr, um sich vor ihren Entscheidungen ausführlich zu informieren. Unser Bild entstand bei einer Besichtigung des früheren HAMM-Areals an der Falkenberg Straße.

## Ehrung für langjährige Dienste



Seit 25 Jahren steht Hans Beer (3. v. l.) in Diensten der Stadt. Der gelernte Maurer ist im städtischen Bauhof beschäftigt und ist die „Zuverlässigkeit in Person“, wie Bürgermeister Franz Stahl (2. v. l.) lobte. Gratulanten zum Jubiläum waren auch Bauhofleiter Herbert Schertler, Stadtbaumeister Andreas Ockl, Personratsvorsitzender Dieter Busl, Personalchef Markus Bergauer und Geschäftsleiter Werner Schmidtke (v. l.).

## Der Stadtrat und seine Ausschüsse treffen sich bis zur Sommerpause noch zu folgenden Sitzungen:

- 31.05. Stadtrat
- 04.06. Ausschuss für Bau- und Umweltwesen, Stadtentwicklung und Stadtplanung
- 11.06. Ausschuss für Hauptverwaltung, Finanzwesen und Wirtschaft
- 21.06. Stadtrat
- 03.07. Werkausschuss
- 04.07. Ausschuss für Bau- und Umweltwesen, Stadtentwicklung und Stadtplanung
- 09.07. Ausschuss für Hauptverwaltung, Finanzwesen und Wirtschaft
- 19.07. Stadtrat
- 01.08. Ausschuss für Bau- und Umweltwesen, Stadtentwicklung und Stadtplanung
- 06.08. Ausschuss für Hauptverwaltung, Finanzwesen und Wirtschaft
- 16.08. Stadtrat
- 27.08. Ausschuss für Bau- und Umweltwesen, Stadtentwicklung und Stadtplanung
- 28.08. Ausschuss für Hauptverwaltung, Finanzwesen und Wirtschaft
- 29.08. Werkausschuss
- 06.09. Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um 17.00 Uhr, die des Gesamtstadtrats um 18.00 Uhr (Rathaus, Sitzungsraum im 1. Stock). Bei öffentlichen Sitzungen werden die Tagesordnungspunkte in der Presse bekannt gegeben. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

## Müllablagerungen



Es ist schon ein großes Ärgernis auf der Liegewiese am Rothenbürger Weiher! Immer wieder lassen Badegäste leere Flaschen und andere Gegenstände einfach liegen. So ist die Stadt gezwungen, hier regelmäßig zu überprüfen und aufzuräumen. Dabei hätten die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs wichtigere Tätigkeiten zu leisten. Die Stadt appelliert deshalb an die Besucher, ihre „Mitbringsel“ entsprechend selbst zu entsorgen!

## Franz Stahl stellt das „Modell Tirschenreuth“ bei der IHK Regensburg vor

Ein viel gefragter Referent ist Bürgermeister Franz Stahl, wenn es um das „Integrierte Stadtumbaukonzept“ (ISUK) der Stadt Tirschenreuth geht. Das Bundesverkehrsministerium in Berlin und die Stadt Lauf sind nur einige Stationen, wo Stahl das erfolgreiche Tirschenreuther Konzept vorstellte. Nun referierte der Rathauschef beim Werkstattgespräch der Industrie- und Handelskammer in Regensburg.

Hauptthema dabei war natürlich der sanierte Marktplatz der Kreisstadt und die Tirschenreuther Erfolgsgeschichte einer aktiven Innenstadtentwicklung. „Wir brauchen nicht den zehnten Supermarkt in der Peripherie, sondern den kleinen Einzelhändler in der Altstadt“, sagte Stahl. Dienstleister, Ärzte, Gastronomie und Einzelhändler würden den Marktplatz nach und nach für sich entdecken, der endlich wieder ein zentraler Treffpunkt für Bürger und Handel werde.

Weiter zeigte Bürgermeister Stahl verschiedene Revitalisierungsmaßnahmen im Stadtgebiet auf. Angefangen vom erfolgreich entwickelten Bahnhofs-Areal mit der Ansiedlung des Amtes für ländliche Entwicklung und dem

Neubau der Polizeiinspektion bis zum ehemaligen Areal der Baufirma Lang und der Brauerei Schels innerhalb des Geländes der Gartenschau „Natur in der Stadt Tirschenreuth 2013“. Gerade diese beiden Projektpunkte beeindruckten die anwesenden Fachleute, da damit gezeigt wird, dass ein aktives Brachflächenmanagement auch den gewünschten Erfolg bringt.

Nicht jede Stadt in der Region hege solche Hoffnungen wie Tirschenreuth, so IHK-Geschäftsführer Dr. Reinhard Rieger. Nur ein schlagendes Herz sorgt für ein gutes Image. Experten und die Bürgermeister von 85 ostbayerischen Kommunen waren sich einig, dass jeder Ort ein Konzept für die Stadtentwicklung brauche. Dabei hätten es die Kommunen selbst in der Hand, ob sie ihre Gewerbegebiete wild bebauen lassen oder Branchenansiedlung gezielt fördern, formulierte Dr. Stefan Leuninger von der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung.

Tirschenreuth stellt dies mit seinen vielen Aktivitäten in den vergangenen Jahren und einem durchdachten Konzept unter Beweis. Eine Stadt, die sich den negativen Entwicklungen mit viel Engagement und Kreativität entgegenstemmt und Zukunftsfähigkeit beweist.



Experten und Vertreter von Kommunen auf dem Podium der IHK:

v. l. die Bürgermeister Franz Stahl und Dr. Olaf Heinrich (Freyung), IHK-Geschäftsführer Dr. Reinhard Rieger, Bürgermeister Herbert Blaschek (Langquaid) und die Städtebauförderer Rudolf Fröschl (Regierung der Oberpfalz) und Rolf-Peter Klar (Regierung von Niederbayern). Foto: Burdack

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Tirschenreuth · Maximilianplatz 35 · 95643 Tirschenreuth

#### Verantwortlich:

Peter Geyer · Tel. 0 96 31 / 6 09 11 · Fax 0 96 31 / 6 09 49  
peter.geyer@stadt-tirschenreuth.de

#### Gestaltung und Druck:

Druckerei Kohl · Maximilianplatz 10 · 95643 Tirschenreuth  
Tel. 0 96 31 / 12 81 · Fax 0 96 31 / 63 30 · info@kohl-druck.de

Auflage: 5.000 Exemplare

## 60. Wallfahrt mit Heimattreffen

vom 27. Juli bis 30. Juli 2012 in Mährling und Tirschenreuth

### Freitag, den 27. Juli 2012

- 9.00 Uhr Wallfahrt in St. Anna/Plan (organisiert von der Kirchengemeinde Tirschenreuth)
- 19.30 Uhr Heimatabend im Kettelerhaus in Tirschenreuth

### Samstag, den 28. Juli 2012

- 9.30 Uhr Totenehrung auf dem Friedhof in Tirschenreuth
- 10.30 Uhr Weißwurst-Frühstücken im Sportheim in Mährling
- 14.00 Uhr Hauptversammlung des Verein Heimatkreis Plan-Weseritz e. V. im Kettelerhaus in Tirschenreuth
- 17.00 Uhr Zeltöffnung
- 18.00 Uhr Standkonzert vor dem Festzelt in Mährling
- 18.30 Uhr Vorabendmesse in der St.-Anna-Gedächtniskirche am Pfaffenbühl
- 19.30 Uhr Unterhaltungsabend im Festzelt mit der Blasmusik Großkonreuth

### Sonntag, den 29. Juli 2012

- 8.00 Uhr Hl. Messe für die Toten der Heimat (Pfarrkirche Mährling)
- 8.45 Uhr Aufstellung zur Prozession am St.-Anna-Platz
- 9.00 Uhr Wallfahrt zur St.-Anna-Gedächtniskirche am Pfaffenbühl mit anschließendem Festgottesdienst
- 11.30 Uhr Treffen der Landsleute im Festzelt
- 16.00 Uhr Besinnliche Stunde mit Musik in der St.-Anna-Gedächtniskirche am Pfaffenbühl
- 20.00 Uhr Höhenfeuer am Pfaffenbühl

### Montag, den 30. Juli 2012

- 9.00 Uhr Dankgottesdienst in der St.-Anna-Gedächtniskirche am Pfaffenbühl
- 19.30 Uhr Hutzabend (kath. Frauenbund Mährling) im Jugendheim Mährling

## Das Tirschenreuther Freibad ist in die Badesaison gestartet!

### Kostenloser Liegestuhlverleih und Infrarotwärmekabine

Kein Kofferpacken, keine Staus, kein Jet-lag: Der Urlaub zu Hause bietet viele Vorteile und liegt zudem voll im Trend wie eine Umfrage der Hamburger „Stiftung für Zukunftsfragen“ beweist. Im vergangenen Jahr haben nur 52,1 % der Bundesbürger eine Reise unternommen. Ein Grund dafür ist mit Sicherheit, dass man auch zu Hause einiges erleben und sich das richtige Ferien-Feeling verschaffen kann.

### Freizeitoase mit vielen Angeboten

Ein guter Tipp für eine Auszeit zu Hause ist das Tirschenreuther Freibad, das seit 12. Mai seine Pforten geöffnet hat. Das wundervoll in die Natur eingebettete Bad mit drei Becken bietet viele Attraktionen und ist weitaus mehr als nur ein reines Freibad. Durch die vielen Angebote tauchen die Besucher in eine richtige Freizeitoase ein, die Erholung und jede Menge Freizeitvergnügen bietet. Großwasserrutsche, Sprunganlage mit 10-Meter-Sprungturm, Beachvolleyball, Beachbasketball, Minigolf, Tischtennis, große Liegewiese, Kinderwasserrutsche, Kinderspielplatz, Eltern-Kind-Bereich, ein gastronomisches Angebot mit vielen kulinarischen Leckerbissen und eine großzügige Terrasse sind nur einige Gründe, die dafür sprechen, dass die Auszeit zu Hause zu einem richtigen tollen Erlebnis werden kann.

### Infrarotwärmekabine zur Steigerung des Wohlbefindens und Linderung chronischer Beschwerden

Neu seit der Badesaison 2012 ist eine Infrarotwärmekabine, welche neben dem persönlichen Wohlbefinden vor allem zahlreiche chronische Beschwerden lindert. Regelmäßige Anwendungen können dabei das Immunsystem stärken, die Durchblutung erhöhen, den Stoffwechsel verbessern, Verspannungen lösen, Rückenschmerzen lindern und die Behandlung von Hautkrankheiten positiv beeinflussen.

### Täglich bis 20 Uhr geöffnet

Das Tirschenreuther Freibad hat täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Lediglich am Montag und Mittwoch öffnet das Freibad erst ab 11 Uhr. Informationen rund um das Freibad in Tirschenreuth und viele Impressionen findet man unter [www.stadtwerke-tir.de](http://www.stadtwerke-tir.de).

## Gesellige Runden bei „Musik im Wirtshaus 2012“

Der Stadtmarketingverein Tirschenreuth bietet wieder in Zusammenarbeit mit der örtlichen Gastronomie die Veranstaltung „Musik im Wirtshaus“ an. Auch in diesem Jahr finden insgesamt 7 musikalische Veranstaltungen nacheinander in verschiedenen Gaststätten in Tirschenreuth statt. Der Eintritt in die Wirtshäuser, in denen die zünftige Volksmusik aufspielt, ist frei.

Der Abend wird dabei keineswegs durch ein festgelegtes Programm gestaltet, sondern vielmehr durch eine gesellige Atmosphäre. Jeder ist herzlich dazu eingeladen mitzusingen, den Liedtexten zu lauschen oder die Musikanten bei ihrer Fingerfertigkeit auf den Instrumenten zu beobachten. Vielleicht verspürt sogar jemand Lust, selber einmal zu musizieren, dann schauen Sie einfach mal vorbei: Ob mit Harmonika, Hackbrett, Geige, Gitarre, Klarinette, Blech oder Bassgeige etc., das geht ohne Probe, ohne Noten, ohne Vorschriften und kann gerade deshalb mitreißen und schwungvoll sein.

Leckeres Essen und süffiges Trinken runden die gemütlichen Abende gebührend ab. Die Gastgeber freuen sich ab 19.00 Uhr auf stimmungsvolle Stunden mit fröhlichem Gesang und Musik.

### Termine für die Veranstaltungen:

31. Mai 2012	Gasthof „Goldener Anker“, Klenauer Weg 2
12. Juli 2012	FSV Vereinsgaststätte, Rothenbürger Str. 12
26. Juli 2012	Gasthof „Kühn“, Luitpoldplatz 6
09. August 2012	„Zeitlos“ Radlwirt, Kornbühlstr. 53
23. August 2012	Zoigl-Stub'n, Burgstraße 7
06. September 2012	Gasthof „Kistenpfennig“, Dammstr. 18
20. September 2012	Gasthof „Gleißner“, St.-Peter-Str. 54

Stadtmarketing Tirschenreuth e.V., Regensburger Str. 6, 95643 Tirschenreuth, Tel. 09631/600 249

**Musik 2012 im Wirtshaus**

**Jeweils Donnerstag ab 19 Uhr. Eintritt frei!**

- 31. Mai:** Gasthof Goldener Anker, Klenauer Weg 2
- 12. Juli:** Vereinsgaststätte FSV, Rothenbürger Straße 12
- 26. Juli:** Brauerei-Gasthof Kühn, Luitpoldplatz 6
- 09. Aug.:** ZEITLOS, Kornbühlstraße 53
- 23. Aug.:** Zoigl Stub'n, Burgstraße 7
- 06. Sept.:** Gasthof Kistenpfennig, Dammstraße 18
- 20. Sept.:** Gasthof Gleißner, St.-Peter-Straße 54

**Ein Prosit auf die Volksmusik!**

stadtmarketing  
tirschenreuth e.v.

Regensburger Str. 6 - 95643 Tirschenreuth - Tel.: (09631) 600 249  
stadtmarketing@stadt-tirschenreuth.de

Tirschenreuth  
La Ville du Bois  
Paris  
Normandie



Veranstalter:  
Stadt Tirschenreuth  
Partnerschaftsverein amitié  
Stadt La Ville du Bois  
Partnerschaftsverein ECRI

## Ferienfahrt für Kinder - Jugendliche und Familien 01. - 08. August 2012



Eiffelturm



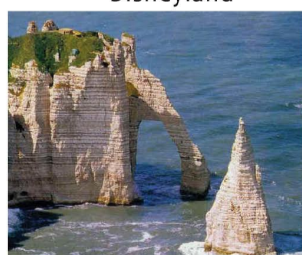
Badefreizeit am Meer



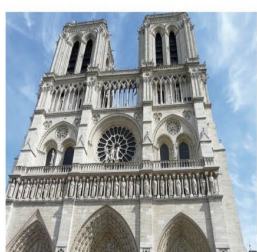
Disneyland



Boule - Petanque



Étretat



Stadtbesichtigung



Normandie



Versailles

Die Stadt Tirschenreuth und der Partnerschaftsverein „amitié“ bieten im Rahmen des Ferienprogramm eine Begegnungsfahrt vom 1. - 8. August 2012 nach Frankreich La Ville du Bois für Kinder, Jugendliche und auch Eltern an

Untergebracht sind die Teilnehmer in der Stadt- und Sporthalle ESCALE in La Ville du Bois. Eltern können auch im günstigen Hotel Premiere Classe Unterkunft nehmen. Das Angebot bei dieser Reise ist sehr umfangreich. So erlernen die Teilnehmer von den Franzosen das beliebte Freizeitspiel Petanque (Boule) und Land und Leute kennen.

Natürlich darf die Erkundung der Metropole Paris und ein Ausflug nach Versailles nicht fehlen. Ein Höhepunkte ist sicher auch der gemeinsame Besuch im Disneyland Paris.

Bei einem gemeinsamen 2-Tagesausflug lernen die Teilnehmer die Normandie kennen. Mit im Programm ist auch eine Badefreizeit am Meer.

### Teilnehmerbetrag:

Kinder und Jugendliche	250 €
Geschwister je	200 €
Erwachsene	280 €

Im Teilnehmerpreis sind umfangreiche Leistungen enthalten:

- Fahrt mit modernem Reisebus
- Unterkunft in der Sporthalle in La Ville du Bois
- Vollverpflegung
- Ausflüge nach Paris mit Besichtigungen, Eiffelturm, Seinefahrt, Louvre, Versailles u.v.a
- Eintritt ins Disneyland Paris
- Ausflug in die Normandie mit Übernachtung

Die Gruppe wird von Peter Gold und erfahrenen Betreuern und Pädagogen begleitet.

### Anmeldung ab sofort möglich bei:

Info-Touristbüro der Stadt Tirschenreuth  
09631-600248 oder bei

„amitié“ – Vorsitzender Peter Gold 09631-4981 od. peter@pgold.de